



Sanierung eines Wohngebäudes in Wahlstedt.

Kombinationsfassade mit Naturstein und Putz.

Spannungsvoller Kontrast: Die Kombination des mit zwei Sandsteintypen ausgeführten Natursteinsockels mit der eleganten, weißen Putzfassade gibt dem Gebäude Identität und Charakter.



Schön und robust: Natursteinsockel setzt edle Akzente

Fotos: Hanno Keppel
Text: Ingo Seligmann

Wohnbausanierung elegant und dauerhaft – nach diesen Gesichtspunkten sanierte die Wankendorfer Baugenossenschaft für Schleswig-Holstein eG eines ihrer Objekte in Wahlstedt. Ruhig und im Grünen gelegen, steht die achtgeschossige Wohnanlage nach den Sanierungsarbeiten für modernes, komfortables Wohnen. Die neue Gebäudehülle prägt das freundliche Erscheinungsbild. Markant ist die Kombination aus Naturstein und Putz. Sie verleiht dem Gebäude eine elegante Ausstrahlung und verbindet Ästhetik mit effizientem Schutz der besonders belasteten Sockel- und Eingangsbereiche.



Objekt: Wohngebäude-Sanierung in Wahlstedt
Bauherr: Wankendorfer Baugenossenschaft für Schleswig-Holstein eG
Natursteinsystem: 350 m² Natursteinfassade Airtec Stone
Ausführung: Raum & Schrift, Chemnitz

Gestaltungsvielfalt: Mit dem System Airtec Stone lassen sich individuelle Plattenformate bis zu einer Fläche von drei Quadratmetern realisieren.

Dauerhafter Schutz für den Fassadensockel

Gerade dort wo Bälle fliegen, Fahrräder angelehnt werden und andere mechanische Belastungen permanent auf die Oberflächen einwirken, braucht die Fassade besonderen Schutz. Der über zwei Geschosse ausgeführte Natursteinsockel erfüllt diese Funktion optimal. Und er setzt durch die elegante Kombination zweier in horizontaler Streifenoptik verarbeiteten Sandsteintypen unverwechselbare Akzente. Stimmungsvoll ist der Kontrast zur strahlend weißen Putzfassade. Der terrakotta-farbene Sandstein korrespondiert zugleich mit der farblich abgesetzten Putzfassade des oberen Geschosses.

Realisiert wurde die hochwertige Naturstein-Fassade mit dem hinterlüfteten System Airtec Stone. Herzstück der Systemlösung ist eine spezielle Verbundplatte aus einer 8 bis 10 Millimeter starken Natursteinschicht auf einem maximal 19 Millimeter starken Leichtbetonträger. Speziell für dieses Objekt wurden die zwei individuell ausgewählten Sandsteintypen jeweils zusammen auf einer Verbundplatte aufgebracht. Sie sind bis zu 60 Prozent leichter als massive Natursteinplatten und eignen sich ausgezeichnet für schwierige Untergründe bei Sanierungen im Bestand. Die Platten wurden ohne sichtbare Befestigung in die Aluminium-Unterkonstruktion eingehängt.



Das obere Geschoss des Wohngebäudes wurde farblich abgesetzt. Der Terrakotta-Farbtönen korrespondiert mit der Farbgebung des Natursteinsockels.



Der dezente Kontrast der eingesetzten Sandsteintypen prägt das Erscheinungsbild des Sockels.



Ausgereiftes Systemkonzept: Die Naturstein-Verbundplatten des Systems Airtec Stone werden in die Aluminium-Unterkonstruktion eingehängt.

